



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 53107 Bonn



**Ausschließlich per E-Mail:**



Z R

bearbeitet von:  
Hr. Kämpken

Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
Postanschrift: 53107 Bonn

Tel. +49 228 99 527-0  
Fax +49 228 99 527-2112

zr@bmas.bund.de

DE-MAIL: poststelle@bmas.de-mail.de

www.bmas.de

Bonn, 16. November 2021

AZ: ZR-53-1/438

**Zugang zu amtlichen Informationen;**

**Ihre E-Mail vom 21. Oktober 2021**

**Anlagen: 2**

Sehr geehrter Herr 

über Ihren mit E-Mail vom 21. Oktober 2021 gestellten Antrag auf Zugang zu amtlichen Informationen ergeht der folgende

**Bescheid:**

Dem Antrag wird durch Übersendung der unter II. näher bezeichneten Informationen und Unterlagen stattgegeben.

Gebühren werden keine erhoben.

## **Begründung:**

### **I.**

Mit Ihrer E-Mail vom 21. Oktober 2021 beantragen Sie folgende Informationen:

1. sämtliche Aufzeichnungen wie Vorlagen, Korrespondenzen, Notizen, Vermerke, Protokolle und Ähnliches zu dem nachfolgend genannten Kontakt zwischen BM Hubertus Heil und Gerhard Schröder:

# 24. März 2020

(Quelle: <https://dserver.bundestag.de/btd/19/326/1932679.pdf>)

2. sämtliche Aufzeichnungen wie Vorlagen, Korrespondenzen, Notizen, Vermerke, Protokolle und Ähnliches zu Kontakten zwischen BM Heil und Gerhard Schröder im Zeitraum März 2018 und März 2020.

Sie stützen Ihren Antrag auf § 1 Absatz 1 des Gesetzes zur Regelung des Zugangs zu Informationen des Bundes (Informationsfreiheitsgesetz - IFG).

Mit der Schwärzung personenbezogener Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen haben Sie sich einverstanden erklärt.

### **II.**

Nach § 7 Absatz 1 IFG bin ich für die Entscheidung über Ihren Antrag zuständig. Dieser betrifft Informationen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS), zu deren Verfügung ich berechtigt bin. Bei den von Ihnen angeforderten Unterlagen handelt es sich um amtliche Informationen (vgl. § 2 Nummer 1 IFG).

Ihr Antrag ist zulässig und begründet.

Der zunächst beabsichtigte persönliche Kontakt zwischen Herrn Bundesminister Heil und Herrn Bundeskanzler a.D. Schröder konnte nicht stattfinden, da Herr Bundeskanzler a.D. Schröder seine geplante Dienstreise nach Berlin nicht angetreten hat. Bei dem Kontakt zwischen Herrn Bundesminister Heil und Herrn Bundeskanzler a.D. Schröder am 24. März 2020 handelte es sich daher um ein Telefonat.

Anliegend übersende ich Ihnen die E-Mail Korrespondenz in Bezug auf die Absprache des o.g. Termins. Entsprechend Ihrer Einwilligung wurden schutzwürdige personenbezogene Daten geschwärzt. Weitere Informationen zu dem Kontakt zwischen Herrn Bundesminister Heil und Herrn Bundeskanzler a.D. Schröder am 24. März 2020 sowie weiteren Kontakten im Zeitraum zwischen März 2018 und März 2020 liegen dem BMAS nicht vor.

### III.

Die Kostenentscheidung beruht auf § 10 Absatz 1 Satz 2 IFG. Bei den Ihnen erteilten Informationen handelt es sich um eine einfache Auskunft im Sinne der Vorschrift.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Kämpken